

VINTES



Industriekultur neu erzählt.
Beispiele aus der internationalen
Vermittlungspraxis

5. Jahrestagung am 7. November 2020
im LifeHouse, Eventhalle, Brugg AG

Industriekultur neu erzählt. Beispiele aus der internationalen Vermittlungspraxis

Die Schweiz ist reich an Zeugen der Industriekultur. Im Kanton Aargau widmen sich dieses Jahr 40 Institutionen aus Kultur und Wirtschaft unter dem Titel #zeitsprungindustrie der Geschichte des Industriestandorts Aargau. Deshalb ist der Verband für Industriekultur und Technikgeschichte Schweiz (VINTES) 2020 mit der Jahrestagung zu Gast im Kanton Aargau.

VINTES organisiert die Jahrestagung 2020 in Kooperation mit der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau und dem Museum Aargau. Diese beiden Institutionen streben wie VINTES eine bessere Sichtbarkeit des Themas Industriekultur an und engagieren sich für eine bessere Vernetzung aller, die sich für das Kulturerbe der Industrie- und Technikgeschichte einsetzen.

Inhaltlich widmet sich dieses Jahr die Tagung Fragen rund um die Vermittlungspraxis von Industriegeschichte.

Was gehört zu einer zeitgemässen und attraktiven Vermittlung von Industriekultur? Wie können Emotionen der Besucherinnen und Besucher geweckt werden? Welche Herausforderungen gilt es zu meistern?

Wir freuen uns diese und ähnliche Fragen mit Ihnen an der Tagung zu diskutieren.

Titelbild Fotos (im Uhrzeigersinn): Spinning Jenny, Historisches Museum Thurgau; IndustriekulTOUR Aabach, Museum Aargau; Arbeiterinnen der Hero, Lenzburg; Lernlabor Technikland, Nürnberg; Möbelindustrie im Aargau.

Tagungsprogramm

- 08.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- 09.00 Uhr Begrüssung
- 09.10 Uhr Industriekultur als Identitätsstifter. Funktioniert das denn?
Das Ruhrgebiet, Sachsen und Berlin im Vergleich, Joachim Breuninger, Direktor Deutsches Technikmuseum Berlin
- 09.30 Uhr Von der Fabrik zum Diskursort – Historisch-politisches Lernen im Museum Arbeitswelt Steyr, Stephan Rosinger, Museum Arbeitswelt Steyr
- 09.50 Uhr Kaffeepause
- 10.20 Uhr Mit Ausstellungen kommunizieren, Kilian T. Elsasser, Präsident VINTES/Museumsfabrik
- 10.40 Uhr Praxisbeispiel 1: Digitale Vermittlung. IndustriekulTOUR Aabach, Fabio Rudolf, Vermittler Museum Aargau
- 11.00 Uhr Praxisbeispiel 2: Industriegeschichte kompakt, Luisa Bertolaccini, Leiterin Historisches Museum Olten
- 11:20 Uhr Diskussion/kurze Pause
- 11:35 Uhr Generalversammlung des Verbands Industriekultur und Technikgeschichte Schweiz
- 11.35 Uhr Alternatives Programm für Nicht-Vintes-Mitglieder: Einblicke in den neuen Band zur Kantonsgeschichte Aargau
- 12.05 Uhr Mittagessen, Catering im LifeHouse
- 13:30 Uhr Spaziergang zum SBB Historic Gebäude
- 14.00 Uhr Führungen durch die Ausstellungen SBB Historic und die Sonderausstellung des Museum Aargau «Von Menschen und Maschinen»
- 15.00 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referentinnen und Referenten, Leitung: Regula Wyss, Vizepräsidentin VINTES/MMWyss GmbH
- 15.45 Uhr Apéro
- 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Informationen zur Tagung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich an per E-Mail oder Post bei folgender Adresse:
mail@geschichte-aargau.ch oder Historische Gesellschaft des Kantons Aargau (HGA), 5000 Aarau

Namen, Adressen und Telefonnummern aller Teilnehmer bitte angeben.

Anmeldeschluss

27. Oktober 2020

Kosten (inkl. Mittagessen)

VINTES-Mitglieder gratis (im Mitgliederbeitrag enthalten)

45.- Fr für Mitglieder HGA

60.- Fr für Nichtmitglieder

Orte der Veranstaltung

LifeHouse, Eventhalle, Aarauerstrasse 71, Postfach, 5200 Brugg

SBB-Historic Gebäude, 5210 Windisch

Anreise

- mit der Bahn

Ab Aarau 7:55 Uhr

Ab Basel 7:37 Uhr

Ab Bern 7:34 Uhr

Ab Zürich 8:06 Uhr

Ab Luzern 7:10 Uhr

Bus Nr. 368 ab Brugg Richtung Altenburg

- 42 Parkplätze beim LifeHouse vorhanden

